

RUSTEM-AZERI

Ismail Rustem, Wichmannstr. 9, 10787 Berlin

An das:
Deutschen Bundestag
Petitionsausschuss
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Ismail Rustem
Wichmannstr. 9
10787 Berlin

07.10.08 13:27
ZT4/POSTVERTEILER
07.10.08 13:27
ZT4/POSTVERTEILER
Berlin, 06 Okt. 2008

Nur per Fax: 030 / 227-36027 / 30013

RENTESACHE

Pet 3-16-41-8254-022925

WIDERSPRUCH

ZT4/POSTVERTEILER
07.10.08 13:27

Ihr Schreiben vom 21 Aug. 2008 habe ich erst am 12.09.2008 erhalten:

Da ich mich in depressiven Krisen befinde, bin ich nicht immer in der Lage, auf Briefe rechtzeitig zu antworten.

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit antworte ich auf ihr Schreiben von 21.08.2008.

Obwohl im Bundestag und im Abgeordnetenhaus ausreichend Juristen vorhanden sind, hat sich keiner um den Völkermord der ausweglosen Ausländer gekümmert.

Mit Ihrem Schreiben vom 21.08.2008 zwingen Sie mich, diesen Psychoterror und die Morde eines Menschen oder der Völkermorde 1000 Imegranten an das zuständigen Gerichten zu tragen.

Falls sie sich nur ein bisschen die darum gekümmert hätten, dass Immigranten in Deutschland barbarisch misshandelt werden, hättet ihr gesehen dass die Gerichte alles tun, um diese Unrechte Behandlung zu decken.

Ich habe unter anderem Jahre 2008 beim Europäischen Menschenrechts Gerichtshof und UN meine Letzte 47-seit **Widerspruch-Klage** eingereicht, welches Sie in der Anlage erhalten, in der Hoffnung Fragen beantworten zu können. Ich denke Sie finden ihren antwort Selber raus.

Wenn Sie die Klage sehen, werden Sie erfahren, daß man mich töten will. Mit Hilfe der Gerichte versucht man mich fertig zu machen, werden denn die Gerichte auf ihre eigene Schuld eingehen und dieses prüfen ? Kein Gericht auf der Welt wird seine eigene Schuld eingestehen.

Beispiele: Az.: VG 15 A 281. 07 , Az.: (241 Gs) (67/08) 14 Js 3385/08 , Az.: 13 O 241 / 08 , Az.: (246a Gs) (31/08) 14 Js 2655/08 , Az.: 70a II 76/ 08 . Das sind Beschlüsse der deutschen Verwaltungsgericht, Amtsgericht und Landgericht den behinderten Menschen **Beratungshilfe** oder **PKH** untersagt !

Die Gerichte begehen selbst Verbrechen, um ihre Verbrechen zu decken und Sie scheuen nicht davor zurück, die Menschen demit in den Selbstmord und Ruin zu treiben.

Um diese Ungerechtigkeiten anzuzeigen und zu verteidigen, benötigte ich einen Rechtsanwalt. Das von Gesetz mir zustehende Beratungshilfeschein wurde mir durch das Amtsgericht Tiergarten (70a II 76/ 08) am **15.01.2008** durch Beschluss verwehrt und nicht erteilt. Die Behörden tun mir Unrecht an, die Gerichte behindern mich bei der Verteidigung meiner Rechte.

Ein **Erwerbsunfähiger**, Behinderter der Arbeitsfähigkeit und seine Arbeit verloren hat, den haben sie Anspruch auf **PKH** und **Beratungshilfe** verweigert. Ohne die Verteidigung eines Anwalts, kann dieser bedeuten dass Sie diesen Fall mit allen mitteln abdecken wollen.

Die Verbrecher die sie verteidigen, wenn diese mich durch unmenschliche Folter nicht behindert gemacht hätten, hätte ich gearbeitet, mir selber einen Anwalt geleistet und die Gerichtskosten selber bezahlt. Ich bin ein behinderter Mensch der seine Arbeit komplett verloren hat und habe von nirgendwo einen Einkommen, deshalb muss man mir **PKH** zustehen lassen.

Das Beschluss Verwaltungsgerichtes vom 06.03.2008, meine **PKH** antrag abgelehnt hat, obwohl ich nicht weiß, worum es geht, da ich auch keinen Anwalt nehmen kann. Sie hatten nicht das Recht, mich zu verurteilen, dass ich eine Frist nicht angehalten haben soll, weil ich depressiv, Psychisch krank und vergesslich bin.

Ich muss mitteilen, dass ich wegen meiner psychischen und physischen Krankheit meine Vollmacht ab dem **10.02.2008** von Rechtsanwalt Herrn Jörn Wobbe erteilt, damit ich keine Krisen und Depressionen für meine behinderte Krankheit erlebe. Dafür habe ich ihn auch im Betrag von **230 €** von meinem **Nahrungsgeld** bezahlt, welches ich vom **Sozialamt** erhalte habe.

Nach 10.03.2008 hat sich mein RA Herrn Jörn Wobbe beschäftigt.

Als ich zu Gericht Termin am **09.04.2008** kam, Sie hat mich um die **Erledung** des Prozesses schon vom **08.04.2008** von meinem Rechtsanwalt Herrn Jörn Wobbe informiert. Sie hat auch gesagt, dass die Gerichtsverhandlung abgesagt wurde. Warum verlangen Sie jetzt von mir die **5 000 €** Gerichtsgebühren?

VG vom 05.05.2008 hat mich verurteilt **5000 €** Gerichtskosten zu bezahlen, was nicht nur Unrecht sondern auch ungesetzlich ist.

Mein RA Jörn Wobbe hat mir gesagt, kann ich bis zum **19.05.2008** meinen Widerspruch dem Verwaltungsgericht mitteilen. Statt der Erledigung der Voraussetzung, die ich auf meiner Klage am **10.11.2007** und meine Widerspruch am **19.05.2008** geschrieben habe, wurde eine Entscheidung gegeben.

Das Oberverwaltungsgericht (**OVG 2 M 27.08**) (**OVG 2 L 28.08**) ergriff Partei und ich wurde als der Schädiget dargestellt. Ich Klage mich bei die Bundesverwaltungsgericht. (**Az.: BVerwG 1 ER 128.08**)

Die Ausländerbehörde ist es, die aus mir einen seelisch und körperlich behinderten Menschen gemacht hat. Aus diesen Gründen habe ich auch meine Arbeitskraft verloren. Die Ausländerbehörde hat mich **neun Jahre** lang unter falschem Status gehalten, was dazu führte, dass ich nicht ärztlich behandelt, wurde **VG** und **OVG** gaben keine Erlaubnis für die Therapien. Mein Gesundheitszustand verschlechterte sich und die Krankheiten nahmen zu, so dass ich an Ende **16 schwere** bis minderschwere, ansteckende Krankheiten „ verpasst „ bekam. Man hat mit meiner **Gesundheit**, mit meinem **Leben** gespielt. Meine „ **unantastbare Würde** „, wurde unter den **Füßen** getreten. **Bundesverwaltungsgericht** fühlt sich nicht zuständig.

Als ich im Jahre **2004** Selbstmord beging, hat der Psychiatrische Arzt von Charite Krankenhauses anstatt der Durchführung einer Therapie mich in eine **verschimmelte** Wohnung in Neukölln gesteckt. Obwohl ich noch keine psychische Ruhe wieder gefunden habe, wurde ich praktisch gezwungen, in die Gegend zu ziehen, wo viele Ausländer wohnen. Es war vorprogrammiert, dass die Menschen um mich herum mich **nach dem Selbstmordversuch auslachen** werden. Charite hat in dieser Zeit nur zugesehen, in welche Richtung ich mich bewege und dies ist eine Folter für mich.

Die Gegenseite hat mich bewusst an Neukölln verwiesen, da sie wussten, dass dort auf mich Psychoterror ausgeübt wird und ich mich in den Selbstmord stürzen sollte. Dadurch sollte die Schuld den Ausländern aufgehalst werden. Dadurch wollten sie ihre Spuren verwischen und den Mord an mir vertuschen.

Am **2003** bis **2006** bin ich im Psychiatrische Krankenhaus Charite Behandelt. Da ich trotz alledem Leben, arbeiten wollte, habe ich Sprachkurse besucht, Arbeit gesucht, Firmengründung unternommen, wie ein normaler Bürger im mein Leben gekämpft. All meine Versuche wurden sabotiert, mir wurden Steine in den Weg gelegt und im Charite sah man zu ohne das Geringste zu unternehmen. Da ich nicht Locker gelassen habe, musste sich die Charite dafür verantworten. So erhielt ich eine Betreuung, und Schwimmtherapie, Sport-Fitness. Durch diese Vernachlässig, von den Ärzten Leide ich unter Depressionen, bin **Suizid** gefährdet. Da ich immer in ein Loch falle bin ich nicht Körperlich in der Lage bei meinen eigenen **Gerichtsverfahren** auszusagen und wenn ich es mache komme ich negativ rüber. Für meine Depressionen habe ich nur Medikamente bekommen, die nicht meine Krankheit verbessert haben, so habe ich mehr gelitten und deshalb habe ich die Medikamente verweigert, weil diese Medikamente meine Probleme wie **Gerichte, Behörden, Obdachlosigkeit** usw. nicht lösten. Obwohl die Charite **100 %** weiß, dass man **Psychoterror** auf mich ausübt und mich **unmenschlich** behandelt, sieht man weg und beobachtet meine **Lebenskrise**. Obwohl es so viele Zeugen für meine schweren Depressionen gibt, schauen die **Psychologen von der Charite** weg und teilen mir mit, dass alles in Ordnung sei und nichts passieren werde. Obwohl die **Charite** und der **Gerichte** von dieser **Hinrichtung** weiß, wird mir ganz bewusst kein Betreuer gesellt, um die Angelegenheit nicht offen zu Tage kommen zu lassen. Aufgrund dessen habe ich bereits **16 verschiedene Schwere Krankheiten**. Die Pläne, die gegen ich seit langem neben meinen **Krisen** auch **Depressionen**. Das Ergebnis dieses **Psychoterrors** ist meine **chronische Krankheit** und das **Ende meines Lebens**.

Denn diese **unmenschlichen Behandlungen** haben mich zum **Selbstmord** geführt und wären verantwortlich für meinen **Tod**.

Der Bundestag wollte sowohl von den Ärzten, von der Ausländerbehörde, von den Rechtsanwälten, als auch von dem Richter in gegen einen behinderten Menschen der seelisch und körperlich geschädigt ist verrichteten Verbrechen nicht genaue hinsehen.

Grundsätzlich werden solche Angelegenheiten von Parlament wegen verfolgt. In meinem Fall versucht man mit verschiedenen Gründen die ganze Sache zu verdecken.

Wenn Recht und Gesetz nicht gegenüber den Ärzten, Beamten und Gerichten gelten, für wen gelten die Gesetze dann?

Wenn alle Beamten so verantwortungslos die Gesetze vor den Augen der Bundestag brechen und dabei ohne jegliche Strafe davon kommen, dann habe ich das Gefühl, dass das Ganze nur ein schreckliches Theaterstück ist und Regisseur sich irgendwo hinter der Bühne versteckt und die Fäden zieht.

Diese Fakten beweisen, dass in den letzten 10 Jahren ca. 1.000 Immigranten in Deutschland auf diesem Wege in den Selbstmord getrieben worden sind. Wenn in dem Letzten **10** Jahren **tausende** immigranten, die Selbstmord gemacht haben, den ich glaube hundert tausend immigranten behindert geworden.

Es Ist ja so, in allen Ländern der Welt, wo keine Demokratie herrscht, Recht und Menschenrechte verachtet werden, das Parlamente es nicht wollen, ob es um Morde oder Völkermorde geht, dass es offenbart wird. Nur in den Ländern, die Ehre, Würde und Moral haben, verfolgen und decken solche Taten auf.

In Staaten Dritter Welt gibt es Korruptionen und Anarchie, hier trifft man solches immer wieder. In den Staaten mit Diktator Regime verteidigt die Presse und die Justiz nicht den Unterdrückten, sondern den Unterdrücker!

Ich wünsche von ihnen dass der Prozess „ **Amtspflichtverletzung Anklage wegen schwerer Körperverletzung § 339 Rechtsbeugung** „ gesetzlich eröffnet wird und die schuldigen bestraft werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ismail Rustem

OK

50

SEITEN

03022736027

GESENDET AN

17:38

STARTZEIT

3

Lexmark 7300 Series

06/10/2008 18:07